

PREIS DER NATIONALGALERIE 2017

1. Pressemitteilung

15. Februar 2017

Bekanntgabe der ersten Jury für den Preis der Nationalgalerie 2017

Seit dem Jahr 2000 fördert die Nationalgalerie durch die zweijährige Vergabe des Preis der Nationalgalerie junge und wegweisende Positionen der Gegenwartskunst. Die beeindruckende Liste der in diesen siebzehn Jahren nominierten und ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler spiegelt die Vielfalt, die Internationalität und Lebendigkeit der Kunstszene in Deutschland wider. Alle Preisträgerinnen und Preisträger sind heute zentrale Protagonisten der künstlerischen Landschaft in Deutschland. Zum Auftakt des 9. Preis der Nationalgalerie, der am 20. Oktober 2017 verliehen wird, beruft die Nationalgalerie daher gemeinsam mit den Freunden der Nationalgalerie und der Deutschen Filmakademie die *erste Jury*. Sie besteht aus fünf internationalen Persönlichkeiten:

Meret Becker, Schauspielerin, Mitglied der Deutschen Filmakademie

Alexander Beyer, Schauspieler, Mitglied der Deutschen Filmakademie

Natasha Ginwala, Kuratorin der Contour Biennale 8 und kuratorische Beraterin der documenta 14

Alice Motard, Chefkuratorin am CAPC Musée d'Art Contemporain de Bordeaux

Alya Sebti, Leiterin der ifa-Galerie Berlin

Aus den eingegangenen Vorschlägen wählt diese Jury vier Nominierte, die am **9. März 2017** bei unserem langjährigen Partner BMW am Kurfürstendamm bekannt gegeben werden. Vorschlagsberechtigt waren ausgewählte internationale Museumsdirektoren und Kuratoren sowie die Mitglieder der Freunde der Nationalgalerie. Die Jury wählt auch den Preisträger des **Förderpreis für Filmkunst**, der in Kooperation mit der Deutschen Filmakademie verliehen wird.

Die vier nominierten Künstlerinnen und Künstler zeigen im Herbst dieses Jahres eine gemeinsame Ausstellung. Sie wird vom **29. September 2017 bis zum 14. Januar 2018** im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin zu sehen sein. Auf Basis dieser Ausstellung wählt eine *zweite Jury* am 20. Oktober 2017 die Gewinnerin oder den Gewinner des Preis der Nationalgalerie 2017. Die Auszeichnung besteht in einer durch eine Publikation begleiteten Einzelausstellung in einem der Häuser der Nationalgalerie im Laufe des Jahres 2018.

Weitere Informationen unter www.preisdernationalgalerie.de

Der Preis der Nationalgalerie wird ermöglicht durch die Freunde der Nationalgalerie und gefördert durch BMW.

Preis der Nationalgalerie 2017
29.09.2017 – 14.01.2018

Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin
Staatliche Museen zu Berlin
Invalidenstraße 50-51
10557 Berlin

www.preisdernationalgalerie.de

Öffnungszeiten

Di, Mi, Fr 10 – 18 Uhr
Do 10 – 20 Uhr
Sa, So 11 – 18 Uhr
Mo geschlossen

Pressekontakt Preis der Nationalgalerie

Dr. Katharina von Chlebowski
Carlo Paulus
Tel +49 (0)30 26 39 48 80
Fax +49 (0)30 26 39 48 811
presse@freunde-der-nationalgalerie.de
www.freunde-der-nationalgalerie.de

Pressekontakt Staatliche Museen zu Berlin

Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Mechtild Kronenberg
Presse, Kommunikation, Sponsoring
Tel +49 (0)30 266 42 34 01
Fax +49 (0)30 266 42 34 09
presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Fiona Geuss
Pressereferentin Nationalgalerie
Tel +49 (0)30 39 78 34 17
Fax +49 (0)30 39 78 34 13
presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse



Nationalgalerie
Staatliche Museen zu Berlin

gefördert durch

